

- 6 Seelein: das heutige «Rietle» am Westfuss des Borscht, nördlich der Burg Neu-Schellenberg. Vgl. JbL. 1911, 101 (Ospelt); JbL. 1947, 29 (Beck).
- 7 Stöcklin, Stöcklin, Stöckli, Stoeklin: bekannte Feldkircher Familie. Johannes Stöcklin, Stadtmann in Feldkirch, 1405, Juni 17. am Stoss gefallen. LUB. I/1, 220 ff., 343 ff., 372, 378, 385 ff., 452; LUB. I/2, 198 ff., 204, 290; Ulmer, 132, 490; LUB. I/3, 269 Anmerk. 13 (Wappen), 190, 225, 227, 333, 336 f., 339.

31.

Feldkirch, 1400 Januar 19.

Hans Yseli, Bürger in Feldkirch, und dessen Frau Elisabeth Cristen verkaufen Hans Messner von Montigel und dessen Frau Agnes sowie dem Hans Suterlin von Wesen und dessen Frau Margaretha einen Teil ihrer Hofstatt in der Neustadt in Feldkirch um fünf Pfund Pfennig Konstanzermünze.

Jch Hans Yseli¹ ain rebman Burger ze veltkilch. vnd ich Elizabetha Cristinen sälgen tochter sin elichú wirtinn.^a Veriehent / vnd tünd kund allermenglichen mit disem offenn^a brief. das wir baidúsament ainberlich gemainlich vnd vnuerschaidenlich / mit güter williger vorbetrachtung ze den ziten vnd tagen do wir es mit dem rechten für vns vnd all vns erben / wol kreffteklich^b getün mochtent sunderlich mit des frommen^c wolbeschaiden mans J o h a n s e n L i t t s c h e r s² des statt- / ammans^c hand hie ze veltkilch. recht redlich vnd aigenlich verköffft vnd ze köffent geben habint ains bestäten vn - / gevärlichen ewigen köffes vnd für recht ledig vnerkumbert aigen gü. Den erberen lüten hansen Mesner³ von / Montigel⁴ dem schüchmacher, den man gewonlich nempt Hans vffem^d Búhel. Agnesen siner elicher wirtinn.^a Hansen / dem Suterlin von Wesen⁵ vnd Margarethen siner elicher wirtinn.^a Burgern ze veltkilch, jnen allen vieren / gemainlich vnd och^e jro aller erben vnd nächkomenn. Ain stúckklif vns er aigen hofstatt hinder vnserm hús / ze nächst an jro hofstatt gelegen in der N ú w e n s t a t t, stösst hindersich^g an den Bach der durch die statt vnder / der